

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 29 (1907)
Heft: 18

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortsetzung des Sprechsaals.

Auf Frage 9441: Man besitzt einen Pels, um nicht frieren zu müssen, und nicht, um denselben ängstlich vor Schaben zu bewahren. Tragen Sie also Ihren Pels, solange es kalt ist und seien Sie überzeugt, daß auch die Schaben nicht im Kalender nachschauen, ob es jetzt Zeit ist, Eier zu legen, sondern sich damit nach der kälteren oder wärmeren Temperatur richten. Gehen Sie den Pels einpfiffen, muß er tüchtig ausgelüpft werden.

Auf Frage 9441: Die Motten fliegen und legen ihre Eier so bald ihre Zeit gekommen ist, ob nun das Wetter noch winterlich oder schon frühlingemäßig ist. Auch die Vögel beginnen ja ihr Nist- und Brutgeschäft, trotzdem mit Sicherheit vorausgesetzt werden kann, daß an der Ungunst der Witterung der Effekt gleich Null sein wird. Die Möglichkeit ist also gegeben, daß die Pelsfächer, die im Frühling getragen werden, um so leichter von den Motten heimgesucht werden, als bei mildem, sonnigem Wetter die Stühle oft mehrere Tage lang unberührt herumhängen oder liegen, bis wieder ein kühler frostiger Tag kommt. Das ist entschieden eine gefährliche Zeit für die Pelsfächer. Haben die Motten ihre Eier einmal abgelegt in die Pelsfächer, so hält es schwer, wieder jede Spur zu entfernen, ehe man sie über den Sommer wegschleift. Das ist auch vielfach der Grund, warum über den Sommer ganz zweckmäßig verwahrte Pelsfächer im

Herbst oft in so mißlichem Zustand ihrem Aufbewahrungsort entzogen werden. Als mehrjährige Reisebegleiterin eines fränkischen Ehepaars, das sich auch im Sommer von seinen Pelsfächern nicht trennen wollte, habe ich Erfahrungen gesammelt. Man darf den im Gebrauch stehenden Pelsfächer keine Ruhe lassen, sie sind täglich zu klopfen, zu bürsten und zu schütteln. Bei dieser Behandlung habe ich nie einen Schaden zu verzeichnen gehabt, obwohl wir oft auch während der Hochsaison in einem Dorsloft uns einrichten mußten, zunächst den Bodentammern, wo die Schaben sonst mit Vorliebe haufen.

Auf Frage 9442: Die Küchenkräuter feinerer Sorte bedürfen sandiger, leichter Erde und eines sonnigen Standortes. Der Same geht auch erst auf, wenn der Boden eine bestimmte Wärme hat. Säen Sie in Schalen oder Kistchen, wo der nötige Schutz gegeben werden kann und pflanzen Sie nachher auf eine geschützte, sonnige Rabatte aus. Haben sich die Pflanzen dann einmal befestigt und im Boden an Ort und Stelle besamt, so bedarf es nur einer zweckmäßigen Winterdecke, um das nächste Jahr wieder wachsbare Küchenkräuter zu haben.

Auf Frage 9442: Majoran, Thymian, Salbei und Zitronenkräuter pflanzen Sie verschiedenen besser an, als daß Sie solche säen. Die beiden ersten sind z. B. ganz verschieden in ihrer Liebhaberei. Thymian liebt recht sonnigen Standort, Majoran dagegen zieht Halbschatten vor, ebenso das sog. Zitronenkräuter, sofern

Sie darunter die Garten-Melisse verstehen. Salbei gedeiht am besten recht unbegrenzt von andern Pflanzen. Das Bohnenkräuter können Sie überall dazwischen ansäen, es erfordert gar keine Sorgfalt.

Mangelhafte Ernährung bei Kindern

verursacht Englische Krankheit, Blutarmut, Abzehrung und Schwächezustände, mit einem Wort, die Kinder gedeihen nicht, trotzdem sie gute Nahrung erhalten. Der Fehler liegt in einer mangelhaften Verdauung und Assimilation der Speisen, und dadurch erbßt das Blut nicht die nötigen Bestandteile, welche zu einer kräftigen Entwicklung notwendig sind. Das bewährteste Mittel, um diesen Zustand zu beseitigen und kräftige Entwicklung zu sichern, ist **Ferrromanganin**, welches auch von den kleinsten Kindern gerne genommen wird. Die Kinder werden kräftig und bekommen gutes Aussehen.

[4777]
Ferrromanganin-Gesellschaft Basel, Spitalstraße 9.
Ferrromanganin ist zu Fr. 3.50 die Flasche zu haben in der Löwenapotheke, St. Leonhardsapotheke und Apotheke Hausmann W. G. in St. Gallen; Pharmacie International, Theaterstr. Zürich; Centralapoth. in Luzern; Sternapoth. Winterthur; Einhornapotheke Schaffhausen; Martysche Apotheke Glarus; Apotheke G. H. Tanner in Bern, aus. Bollwerk.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens am Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visittformat beigelegt.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.
Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Gesucht

nach Zürich in eine Haushaltung zu Erwachsenen eine tüchtige **Haushalterin** zur Stütze der leidenden Hausfrau; es muss aber Hausarbeit mit übernommen werden. Zur Besorgung der Arbeit sind noch zwei Mädchen da. Offerten unter Chiffre N 4817 befördert die Exp. [4817]

Kochlehrtochter gesucht in besseres Privathaus. Prima Referenzen früherer Kochlehrtöchter zu Diensten. Eintritt sofort. Bedingungen günstig. Hausmädchen vorhanden. Gefl. Offerten unter Chiffre 4523 L befördert die Expedition. [4523]

Eine sehr pflichtgetreue, gebildete Frau, mittleren Alters, in Führung eines Haushaltes und in den Handarbeiten tüchtig, auch in Pflege und Erziehung von Kindern bewährt, sucht passende Stellung in gebildeter Familie. Da die Betreffende auch sehr geschäftstüchtig und umgangsgewandt ist, so würde event. auch eine Stelle als erste Verkäuferin, Gerantin oder Filialleiterin acceptiert. Beste Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre U 4788 befördert die Exped. [4788]

Gesucht:

Junge, gesunde Mädchen zur Nachhülfe d. Krankenschwestern in den Hausarbeiten in Spital oder Kinderheim. Vorkenntnisse unnötig. Eintritt so bald als möglich. Nähere Auskunft erteilt die Oberin der Schweiz. Pflegerinnen-schule mit Frauenspital, Samariterstrasse 15, Zürich V. [4741]

Im Hauswesen

erfahrene Person, welche auch die Handarbeiten versteht, zuverlässig und reinlich ist, sucht Stelle in einer guten Familie, eventuell auch als Haushälterin bei bescheidenen Ansprüchen. Da die Suchende etwas schwerhörig ist, müsste hierauf etwelche Rücksicht genommen werden. Offerten unter Chiffre R 4807 befördert die Expedition. [4807]

Alleinstehendes, junges, einfaches Mädchen (Waise) fände als Stütze bei bescheidenen Ansprüchen

dauerndes Heim

bei kleiner, ruhiger Privatfamilie in der Nähe von Basel. Offerten mit genauen Angaben und wenn möglich Photographie befördert die Exped. unter Chiffre B. 4718. [4818]

Sichere Existenz.

Infolge eingetretener Familienverhältnisse ist in industrieller, gewerbereicher Ortschaft des Toggenburgs (Eisenbahnknotenpunkt) ein seit vielen Jahren mit gutem Erfolg betriebenes

Ladengeschäft

— Restenlager, Mercerie, Passementerie etc. — sofort zu verkaufen. Am liebsten samt dem sehr günstig nächst dem Bahnhof gelegenen Geschäfts- und Wohnhaus. Nachweisbar solventen Persönlichkeiten werden sehr annehmbare Bedingungen gestellt. Gefl. Anfragen unter Chiffre W X 4814 befördert die Expedition. [4814]

Luftkurort Eichenberg

Telephon 74/1000 am Hallwiler See (Aargau) 4805 Telephon
Herrliche Rundsiht. Staubfreie Luft. Tannenwälder. 630 m. U. M. Eigene Landwirtsch. Fester Preis Fr. 4—450 per Tag, alles inbegriffen. Prosp. grat.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel „ 1.40
Mit glycerinphosphorsäuren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems „ 2.—
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche „ 1.50
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion „ 2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen „ 1.70
Mit Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung „ 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons.
Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich

Man verlange in allen Apotheken und Drogerien:
Ein ideales Frühstücksgetränk für Gesunde und Kranke

Ovomaltine

ersetzt Kaffee, Thee, Kakao, Schokolade [4468]

Kraftnahrung von feinstem Wohlgeschmack

für Kinder in den Entwicklungsjahren, schwangere oder stillende Frauen, geistig u. körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute etc.

Denkbar einfachste Zubereitung für Touristen, Sportsleute u. Reisende.

Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. Wander, Bern.

Versandt feinsten Riviera-Olivenöle.

E. Sulzberger in Horn a. Bodensee. [4820]

Man bittet, Muster, Preise und Conditionen zu verlangen.

Inserate

in alle hiesigen, schweizerischen und ausländischen

Zeitungen

besorgt zuverlässig und billig

die Annoncen-Expedition

Otto Ruegg

Rapperswil (Zürichsee).

Strengste Diskretion

bei Chiffre - Inseraten. [4800]

Frische Äpfel

per Kilo à 35, 40, 50 und 60 Rp.

erste Auslesen à 70 Rp.

nebst durren Birnen

Apfelgelee

Apfelmarmelade - Obstbutter

Nüsse und durre Bohnen

Höflichst empfehlend [4803]

Obstverwertungs-Genossenschaft Werdenberg
in Buchs (Kt. St. Gallen).

**Zu vermieten:**

Auf der Lenzerheide, 1500 Meter, walddreiche Gegend, 2 complete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern, Küche, Etageheizung W. C., Keller, Waschhaus. Offerten an die Expedition des Blattes. [4811]

Reine wollene Lodenstoffe
das solideste für Herren- und Knabenkleider.

A. Stark-Schweizer,

St. Peterzell. [4822]

Muster franko zu Diensten.

Briefkasten der Redaktion.

Strenge Leserin in B. Wenn Ihr Dienstmädchen im Verständnis der Handarbeiten so weit zurück ist, daß es das Alltägliche an Kleibern und Wäsche nicht zu flicken versteht, so verlegen Sie den freien Nachmittag auf zwei Abende in der Woche und beschaffen Sie ihm die Gelegenheit, unter kundiger und geduldiger Hand sich die nötige Fertigkeit im Flicken anzueignen. Gleichzeitig während dem Lernen werden auf diese Weise die Sachen des Mädchens geflickt. Später können Sie dann, wenn es Ihnen besser paßt, immer wieder zum freien Halbtage zurückkehren. Sollte es indes der Fall sein, daß Ihr Mädchen, was gar nicht selten vorkommt, für die Handarbeiten nicht nur kein Verständnis, sondern auch kein Interesse hat, so daß es seine Fickarbeiten lieber heimschickt oder ausgibt, so ist es natürlich nicht an Ihnen, einen Zwang auszuüben, denn ein solcher hätte weder Zweck noch Berechtigung. Vielleicht schickt das Mädchen regelmäßig einen Teil seines Lohnes heim und es dient zur Befriedigung der Mutter der Tochter, etwas dafür leisten zu können. Solche Verhältnisse wollen also von Fall zu Fall beurteilt werden.

Abonnentin L. G. Die Redaktion garantiert unbedingte Diskretion in jedem Fall, also auch Ihnen.

Denkende Leserin in B. „Tabeln ist leicht, deshalb versuchen sich so viel darin. Mit Verstand loben ist schwer; darum thun es so wenige“, sagt Feuerbach und die Erfahrung gibt ihm tausendfach recht. Heutzutage tadelt ein Jeder und spricht ab über Dinge, für die ihm das richtige und gründliche Verständnis völlig abgeht. Tabeln nicht auch die noch lange nicht flüchtige gewordenen Kinder den Lehrplan und das bei ihnen nach langer und ernster Erwägung zur Anwendung gebrachte Erziehungs-system? Erlaubt es sich nicht der eben erst der Schulbank entronnene Lehrling seinem in vielseitiger Arbeit und reicher Lebenserfahrung gereiften Meister gegenüber, die Sache besser wissen zu wollen? Und hatte man nicht kürzlich gar Gelegenheit zu hören, wie einige namensweise „höhere Schulpupphen“ von sage 13 und 14 Jahren sich erfrechten, die Behauptung aufzustellen, daß aus einer Reorganisation der Schule nur dann ein gutes Resultat erzielt werden könne, wenn die Schülerinnen auf Grund ihrer Erfahrungen ein Wort dabei mitzusprechen das Recht haben. Es wäre zum lachen, wenn es nicht zum weinen wäre.

Einfache Leserin in A. Wir hoffen die Quintessenz Ihres Briefes in Ihrem Sinn ausgezogen zu haben. Lassen Sie mehr von sich hören. Ein solches Umgießen in eine andere Form lohnt sich beim Edelmetalle. Und tiefgründige gute, selbst gedachte Gedanken sind Edelmetalle, wo immer sie gefunden werden. Seien Sie als Mitarbeiterin herzlich begrüßt.

Abgerissene Gedanken.

Viele Zweifler gehen so weit, daß sie sogar an der Verzweiflung zweifeln.

Das Beste ist oft das Schlimmste.

Nicht jeder kann so stark lieben, um als Junggefelle zu sterben.

Der Gehendete sieht alles schwarz.

Alpenluftkurort

Schimbergbad

1425 m ü. M., bei Luzern (Schweiz)
Kurhotel mit 160 Betten. **Aussichtsreichste** Lage. Ausgedehnte Waldspaziergänge. **Stärkste Natrium-Schwefelquelle** der Schweiz. **Ausserordentliche** Erfolge bei Krankheiten der Verdauungs- und Harnorgane, den Hautkrankheiten und Affektionen der oberen Luftwege etc. Neue **Badeeinrichtung**, Inhalatorium, Nasenduschen. **Kurarzt im Hotel**. Eigene Alpwirtschaft. Gesellschaftsspiele und Tanz. Fahrpost. Telegraph. Telefon. Billige Pensionspreise. Näheres durch Prospekt. 4789]

Familie Genelin, Besitzer.

KURHAUS PASSUGG

3/4 Std. ob Chur
829 M.
üb. M. Schweiz

Komfortables Hotel mit 175 Betten. Eröffnung 1. Mai. Angenehmster Frühjahrsaufenthalt. Elektr. Zimmerheizung. — Pension inkl. Zimmer von Fr. 8.— an. Reduzierte Preise in der Vor- und Nachsaison.

Kurmittel: Vorzügl. stark alkalische und milde Natron- und Eisensäuerlinge. Eine Jodquelle mit hohem Natrongehalt. Stahl-, Sool- und Kohlensäurebäder, modern eingerichtete Hydrotherapie. Terrainkuren. Elektr. Vier-Zellen-Bad; elektrisches Glühlichtbad. [4758]

Indikationen: Chron. und subakuter Magen- und Darmkatarrh, Gallensteine, Leber-, Nieren- und Blasenleiden; allgemeine Schwäche, Bleichsucht und Blutarmut, Zuckerharnruhr, Fettleibigkeit, Gicht; Herzmuskelaaffektionen, Neurasthenie; Folgen der Tropenkrankheiten; Nikotin- und Alkoholmissbrauch. Drüsenleiden, Kropfbildung, Skrophulose; Verkalkung der Adern; Glaskörpertrübungen. — Kurgemässe Küche. Kurlisch für Diabetiker und Magenranke.

Prachtvolle, staubfreie Lage, 5 Minuten von der wildromantischen Rabinaschlucht entfernt. Neue windgeschützte Wandelbahn. Ausgedehnte, ebene Wegenanlagen im nahen Wald.

Prospekte und nähere Auskunft durch

Kurarzt: Dr. Scarpattelli.

Die Direktion: A. Brenn.

Kuranstalt Albisrieden-Zürich

Anstalt für das physik.-diät. Heilverfahren.

Grosse Luft- und Sonnenbad-Anlagen. Angenehmer Aufenthalt für **Kur- und Erholungsbedürftige** in erhöhter, wahrer und geschützter Lage. Besondere Erfolge bei Nervenkrankheiten, Gicht, Rheumatismus, Verdauungsstörungen, Frauenkrankheiten etc. **Pensionspreis** von 6 Fr. an. Das ganze Jahr geöffnet. Prospekte gratis und franko durch die

Kurarzt: Dr. Rüttimann.

Anstaltsleitung.

Laden-Geschäft.

Eine event. zwei Damen finden schöne Existenz durch Uebernahme eines Spezialgeschäftes, gut eingeführt, welches wegen Familienverhältnissen gegen Bar verkauft wird. — Nötiges Kapital 8—10,000 Fr. Offerten unter Chiffre „Laden 4751“ befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

[4751]



Vierwaldstättersee.

Hotel Park Rudenz, Flüelen.

Schönster und angenehmster Aufenthaltsort an der Axenstrasse zwischen Tellplatte und Flüelen, gesunde prachttvolle Lage am Urnersee. Pension von Fr. 6.— bis 8.—, Zimmer von Fr. 2.— bis 4.—. Diners und Soupers von Fr. 1.50 bis 3.50. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Bäder. — Laun-Tennis. — Croquet. — Gondeln. — Omnibus. Bes. K. Niedermann-Gisler.

Ilanz Hôtel Oberalp und Post Ilanz

Comfortabel eingerichtet. Haus, grosse gedeckte Veranda, nebst schönen Gartenanlagen. Angenehmer Aufenthalt für Frühjahrssaison.

Familien-Arrangement.

Prospekte werden auf Verlangen gerne zugesandt.

4768]

Die Besitzer: Casutt & Stiefenhofer.

Pension für junge Mädchen

Mme und Melles Junod, Ste. Croix (Vaud).

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Näh- und Zuschneidekurs durch geprüfte Lehrerin. — Handarbeiten. — Piano. — Haushaltung. — Preis Fr. 75.— per Monat, alle Stunden inbegriffen. Prospekte und Referenzen. (H 21044 L) 4712

Gewissenhafte Erziehung } Kinder
Treue mütterliche Pflege } finden } von 3 bis zu
15 Jahren

bei Frau Wwe Pfr. Simmen in Erlach (Mt. Bern).

Eigenes, schönes Heim mit geräumigem Garten. 4747

Aufnahme auf beliebige Zeitdauer. Preise nach Vereinbarung.

Vorzügliche Referenzen von Eltern bisheriger Zöglinge.

Rheinfelden

Kohlensaures Soolbad zum Schiff

Pension von 4 Fr. an. — Prospekte gratis. — Omnibus. — Elektrisches Licht. 4808]

Neue Besitzer: Familie Hausmann.

wie jeder **BESSER**
WUNDER-BALSAM ist **VOIGT'S**
erhältlich in **KLOSTER-BALSAM**
Apotheken & Droguerien
En gross: Ed. A. Voigt, Basel

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg**DR. HOMMEL's Haematogen.****Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.**

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.**Bad Fideris**Kanton Graubünden, 1000 m ü. M.
Geöffnet vom 1. Juni bis Ende September.

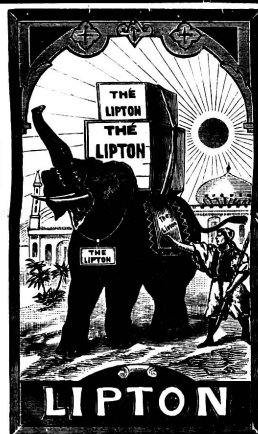
Der eisenhaltige Natronsäuerling der von jeher hochgeschätzten

Heilquelle von Fideriswird zu Trinkkuren empfohlen: Blutarmen, Magen-, Hals- und Nierenkranken, sowie Rekonvaleszenten. — **Mineralbäder, Moorbäder, Kohlensäurebäder.** — Kurarzt: Dr. med. R. Hugentobler. — Prospekte u. Erledigung von Anfragen durch Die Badedirektion: B. Ziltener.

[4798]

Für 6.50 Frankenversenden franko gegen Nachnahme
bttto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [4614
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**Aquasana**[4637]
[Za G 408]Zwinglistrasse
No. 6
ST. GALLEN**Wasser- und Licht-Heilanstalt**
Massage Sango
Türkisch. Bad Wannenbäder**Lipton Ltd Ceylon**

Bedeutendstes Theehaus der Welt.

Grösster Verkauf von Thee
in Paketen.Jährlicher Absatz über 100 Millionen
Pakete in Grossbritannien allein.

Absolut rein, feines Aroma, ergiebig.

	125 gr.	250 gr.	500 gr.
hohefeine Misch.	1.—	1.90	3.70
vorzügliche „	—85	1.60	3.10
gute „	—70	1.30	2.50

Zu haben in den meisten Geschäften, wo nicht erhältlich, wende man sich an die (H 644 Z) [4661]

Generalvertreter für die Schweiz:
Bürke & Albrecht, Zürich
und Landquart.
Herm. Ludwig, Bern.**A. Niederhäuser**Buchhandlung Grenchen
versendet

franko bei Einsendung des Betrages, sonst Nachnahme

10 fidele Bücher zu Fr. 3.

Das schweiz. Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Urkom. und ernste Gedichte, Deklamationen, Posen, Theater Fr. 1.50

Das fidele Buch 50 Cts.

Eine Predigt in Reimen 20 Cts.

Krausmausi-Predigt 20 Cts.

Mischmaschvorlesungen 20 Cts.

Handwerkersprüche, uralt 20 Cts.

Liebes- u. Hochzeitspredigt 20 Cts.

Ich rede niemand Böses nach, Soloscherz 20 Cts.

F Schwinget uf em Juraberg, Posse mit Gesang und Tanz 50 Cts.

Kasperl der Porträtmaler, kurzes, flottes Lustspiel 50 Cts.

Obige 10 Broschüren zusammen statt Fr. 4.20 nur Fr. 3. —.

[4512]

**Beste Fleischersatz.**(H 6087 Z) Aaleinfabrikant: [4632]
A. Gränicher, Wollishofen-Zürich.**Genf Töchterpensionat** [4797]
1250 Fr. Mes Huguenin, Italie 9.**Bensdorp's reiner holländ. Cacao**

sollte in keinem Haushalt fehlen,

denn ärztliche Autoritäten empfehlen

ihn an Stelle von Kaffee und Tee.

Man achte
beim Einkauf
auf die gelbe
Packung mit
dem Koch.

[4631]

CHOCOLAT CACAO Maestrani ST. GALL SUISSE**Milch-Chokolade Maestrani****Singers Aleuronat - Biscuits**

(Kraft-Eiweiss-Biscuits).

Nährhafter wie Fleisch.

Viermal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits.

Wissenschaftlich begutachtet und empfohlen. [4182]

Singers Feinste Basler Leckerli

in eleganten Packungen für Geschenkzwecke offen auf Gewicht, als Tafeldessert.

Singers Roulettes à la vanille et au chocolate

(Feinste Hohlhüppchen)

in hübschen Blechbüchsen à 50 Stück.

Hochfeine Qualität.

Singers Eier- und Milch-Eiernudeln

genau hergestellt, wie von der Hausfrau.

Nur 1 Minute Kochzeit.

Wo unsere Spezialitäten nicht zu finden, wende man sich direkt an die
Schw. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.**Rudolf Mosse**

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

St. Gallen

(gegründet 1887).

Vertreter: **E. Diem - Saxer.**

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz:

Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalandere, Reise- und Kurblätter, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4610]

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:

Prompte, exakte und solide Bedienung.

Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franko zugesandt.

Probe-Exemplare

der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

Schnelli BADEN.**Bonbons, Biscuits & Waffeln**
sind unerreich.

(H 1000 Z) [4721]

Auf Frage 9443: Sie würden entschieden zu weit gehen, wollten Sie jetzt schon auf spätere Neigungen schließen. Kinder entwickeln sich so sehr individuell und ist der Zeitpunkt ungemein verschieden, wo ihnen, wie man zu sagen pflegt, der Verstand kommt. Ist einmal das erreicht und Sie haben inzwischen mit ebenso verständiger wie sorgfältiger Erziehung vorgebaut, dann ändert sich des Jungen Geschmacksrichtung ganz von selbst. Sie dürfen nie vergessen, wir sind und bleiben das Produkt unserer Umgebung, diese hat mit ihrem täglichen, stündlichen Beispiel viel tieferen Einfluß als alle guten Lehren, besonders bei Kindern. S. D.

Auf Frage 9443: Sobald der Junge unkontrolliert auf die Gasse und nachher in die Schule kommt, muß man mit dem Gasseneinfluß rechnen, das erfährt jede Mutter. Der junge Knirps will unter feinesgleichen den Mann herausfahren in Reden und Geberden. Die Hauptsache ist, daß dabei ein guter Umgangston herrscht und daß dem Kleinen sein Bewußtsein sagt, daß sein Gassenton dabei und in guter Gesellschaft nicht geduldet werde. Wenn die Eltern in dieser Weise klug sind, so bleibt es beim Ubergangsstadium. z.

Auf Frage 9443: Das Beispiel wirkt am meisten.

Wenn Sie, ohne viele Worte zu machen, Ihren Absichten zeigen vor großen Redensarten, wird der Kleine von denselben wohl ablassen. Uebrigens hat hier auch die Schule einen großen Einfluß und leider wirkt das Beispiel der Schulkameraden nicht immer günstig. Im späteren Alter tritt dann der Verstand ein und die Rückficht auf gutes Fortkommen mehr in Wirkung. Fr. M. in B.

Auf Frage 9444: Es liegt in der Natur des Menschen, daß er anderen gefallen möchte und solche Gefallsucht ist nicht immer gefährlich, kann aber im Uebermaß leicht gefährlich werden. Sie werden also den Mittelweg gehen: nicht von vornherein den Wünschen der verzogenen Kleinen entgegen treten, aber doch nach und nach die Erziehung unbemerkt in andere Bahnen leiten. Fr. M. in z.

Auf Frage 9444: Ein echt weibliches Wesen mit wirklichem Taftgefühl, mit Klugheit, erzieherischem Verstandnis und Milde begabt, weiß von Anfang an ganz unmerklich ihren Einfluß auf ein solch kindliches Wesen auszuüben. Es zeugt schon nicht von einer gereiften Auffassung Ihrer Aufgabe, wenn die Stiefmutter voll Selbstgerechtigkeit sich an dem Gedanken

weidet, die Welt dann durch die Ausführung ihrer Prinzipien in Erkaunen zu versetzen. Nicht selten machen solche kindische Pläne ein schmähliches Fiasko und sollte dies auch erst dann zu Tage treten, wenn zu den Stiefkindern ein eigenes kommt. In manchem ungebildeten und ungeheulten weiblichen Wesen wohnt von Anderen ungeahnt, eine wahre Gotteskraft von erziehender, stiller Mutterliebe, über welche die Betreffende weder gut zu sprechen, noch schön zu schreiben weiß, aber sie lösen eben so still und ruhig die schwersten, verwickeltesten Aufgaben und das sind die geborenen, berufenen Erzieherinnen und ihre Triebfeder ist die kraftvolle schlichte selbstlose Liebe. Einfache Leserin in K.



4644 Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdautliches gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Steiners Paradies-Bett



dessen Grundcharakterzüge heissen:

Porosität, Behaglichkeit, Regulierbarkeit der Bettwärme, Reinlichkeit, Kontrollierbarkeit des Polster-Inhalts, verbunden mit **Solidität,** ist das

zweckmässigste, hygienisch richtigste und eleganteste Bett der Gegenwart.

Tausendfach erprobt und von Autoritäten gutgeheissen.

Nebst Betten von einfacher bis zur elegantesten Ausstattung finden Sie bei uns die grösste Auswahl in **hochmodernen Schlafzimmer-Einrichtungen** in allen Preislagen.

Es empfehlen sich

Illustr. Prospekte gratis und franko.

Haeberlin & Co., Bleicherweg 52, Zürich.

(gegr. 1847)

Alleinvertreter der Steinerschen Reformbettenfabrik.

(gegr. 1847)

St. Antönien

bei Küblis
Graubünden
1420 M. ü. M.

(H 950 Ch)

14804

Hotel Weiss Kreuz

Ruhiger, idyllisch gelegener Alpenkurort.
Pension mit Zimmer von Frs. 5.— an. Prospekte.

KAFFEE

BISCUITS

CHOCOLATS

CACAO

THEE

Malzkaffee & Bonbons

Kaiser's 4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.

Postversand nach auswärts.

Centrale:

Basel, Güterstr. 311.

Apoth. Rich. Brandt's Schweizerpillen

Erprobt von:

- Prof. Dr. R. Virchow, Berlin
- " v. Gietl, München (+)
- " Reclam, Leipzig (+)
- " v. Nussbaum, München (+)
- " Hertz, Amsterdam
- " C. Emmert, Bern
- " Eichhorst, Zürich
- " Brandt, Klausenburg
- " v. Frerichs, Berlin (+)
- " v. Scanzoni, Würzburg
- " C. Witt, Copenhagen
- " Zdekauer, St. Petersburg
- " Soederstädt, Kasan
- " Lambi, Warschau
- " Forster, Birmingham



Marke (Etikette) mit dem weissen Kreuze im roten Felde und dem Namenszug Rich. Brandt achtet. Gegen Einsendung einer solchen auf der Schachtel befindlichen Etikette als Drucksache zu 2 Cts. erhält jedermann gratis und franko einige prächtige Ansichtspostkarten der Schweiz. 14667

Apotheker Rich. Brandt's Nachfolger, Schaffhausen.

seit über 30 Jahren von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publikum angewandt und empfohlen als billiges, angenehmes, sicheres und unschädliches

Haus- und Heilmittel
bei Störungen in den Unterleibs-Organen

Leberleiden, Hämorrhoidalbeschwerden, trügem Stuhlgang, zur Gewohnheit gewordener Stuhlverhaltung und daraus entstehenden Beschwerden, wie: Kopfschmerzen, Schwindel, Atemnot, Beklemmung, Appetitlosigkeit etc.

Man schütze sich beim Ankaufe

vor nachgeahmten Präparaten, indem man in den Apotheken stets nur **ächte Apotheker Richard Brandt'sche Schweizerpillen** (Preis pro Schachtel mit Gebrauchs-Anweisung Fr. 1.25) verlangt und dabei genau auf die neben abgedruckte, auf jeder Schachtel befindliche, gesetzlich geschützte

PIANOS

ALFRED
BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS